Sensationelles Wochenende für den SV Gebrazhofen

Der SV Gebrazhofen konnte am zweiten Wettkampftag der Verbandsliga Süd seine Erfolgsserie fortsetzen und kam mit einer überragenden Leistung zu zwei unverhofften Siegen über die ver-meintlich stärksten Gegner der Liga. Weder die Schützen aus Asch noch die Gegner aus Grünmett-stetten konnten den Allgäuer Schützen etwas entgegensetzen und so ist der SV Gebrazhofen nach vier Wettkämpfen sensationell ungeschlagener Tabellenführer.

Ein schweres Programm stand für den Schützenverein Gebrazhofen auf dem Wettkampfplan, musste man doch gegen die aus der Württemberg-Liga abgestiegenen und hochfavorisierten Schützen aus Asch und Grünmettstetten antreten. Die Schützen aus Asch gelten gemeinhin als äußerst erfahren und betreiben schon seit Jahren Schießsport auf höchstem Niveau. So stehen in ihren Reihen Schützen mit internationaler Erfahrungen bei Europameisterschaften und somit fiel die Favoritenrolle ganz eindeutig den Schützen aus dem Kreis Ulm zu. Dass aber Erfahrung alleine nicht immer der Schlüssel zum Erfolg ist, zeigte sich als der Wettkampf in die heiße Phase ging und der vermeintlich sichere Vorsprung immer mehr zugunsten des SV Gebrazhofens schmolz. Auf der Zielgeraden warteten die Schützen aus Gebrazhofen mit hervorragenden Ergebnissen auf - vier Schützen hatten weit über 380 Ringe! Die Ascher konnten dem nichts entgegensetzen und so mündete der Wettkampf in einer deutlichen 1:4-Klatsche für den SV Asch. Mit diesem unverhofften Sieg konnte der Schützenverein Gebrazhofen natürlich entspannt in das zweite Duell des Tages gehen. Auch hier war der Gegner Grünmettstetten auf dem Papier klar in der Favoritrolle, musste aber mit einem kurzfristigen Ausfall die Mannschaft umbauen. Für die Zuschauer entwickelte sich aber auch in diesem Match ein Schießsportspektakel auf höchstem Niveau mit ständig wechselnden Führungen und hervorragenden Ergebnissen auf beiden Seiten. Gepusht vom Sieg am Morgen, zeigten sich die Gebrazhofener Schützen wiederum sehr gut aufgelegt und konnten nahtlos an die Ergebnisse des ersten Wettkampfes anknüpfen. So standen auch in diesem Duell wieder vier Ergebnisse mit weit über 380 Ringen auf dem Tableau des SVG. Diese ungeheure Mannschaftsleistung war es schlussendlich auch, die dem SV Gebrazhofen zu einem höchstverdienten 3:2-Sieg über die Schwarzwälder verhalf. Als einzige Mannschaft der Verbandsliga Süd ist der Schützenverein Gebrazhofen noch ungeschlagen und sein Ziel Klassenerhalt bereits nach zwei Wettkampftagen schon erreicht. Als neuer Tabellenführer und einer makellosen Bilanz ist in dieser Saison mit dem SV Gebrazhofen aber weiterhin noch zu rechnen.

SV Gebrazhofen – SV Asch **4:1**

Kathrin König 384 (Gegner 381), Bianca Vogelmann 384 (390), Christian Bemetz 383 (377), Carmen Reiter 385 (375), Armin Bemetz 374 (371)

SV Gebrazhofen – SV Grünmettstetten 3:2

Kathrin König 382 (Gegner 390), Bianca Vogelmann 387 (384), Christian Bemetz 384 (381), Carmen Reiter 384 (382), Armin Bemetz 370 (380)